

Lehre mich Schwäbisch! シュヴェービッシュを教えて！

Werkstatt und Performance-Abend, GEDOK Stuttgart

Klang und Ort – als Komponistin bin ich immer neugierig, welche Klänge mir jeweils begegnen werden: z.B. in sprachlichen Dialekten, in Klängen der Natur.

Schwäbisch ist vielseitig und sehr reizvoll für meine japanischen Ohren.

Im Oktober 2016 in Starzach-Börstingen habe ich ein ortsbezogenes Projekt “Schwäbisch lernen (für Japanerin)” begonnen. Dort habe ich mich mit Einwohnern unterhalten, um das Schwäbische kennenzulernen.

In Stuttgart erweitere ich das Projekt. Die Werkstatt findet von 25.7. bis 27.7. statt.

Wer schwäbisch spricht, ist herzlich eingeladen, sich mit mir zu unterhalten und mich sein Lieblingswort zu lehren.

Die Gespräche nehme ich auf und notiere sie auch wie musikalische Noten. Danach erarbeite ich mit den gesammelten Materialien eine kurze Komposition, die ich am 28.7. mit einer Live-Performance präsentiere.

Später werde ich ein längeres Hörstück komponieren.

Die Komposition/Klangcollage ist nicht narrativ, sondern eine Art Expedition ins Schwäbische. Sprache, d.h. der Dialekt, wird für mich als Komponistin zu Klangmaterial. Es würde mich freuen, wenn die Menschen durch meine fremde Perspektive den eigenen “Klang” der Sprache neu entdecken könnten.

Makiko Nishikaze

西風満紀子